



Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

45. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Februar 1991

Nummer 5

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
2030	25. 1. 1991	Verordnung zur Änderung der Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Kultusministers	24
223	23. 1. 1991	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gleichwertigkeit von Vorbildungsnachweisen mit dem Zeugnis der Fachhochschulreife (Qualifikationsverordnung Fachhochschule – QVO-FH)	20
	17. 1. 1991	Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern an den Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen zum Sommersemester 1991	20
		Hinweis für die Bezieher des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	19

Hinweis für die Bezieher des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Betrifft: Einbanddecken zum Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen – Jahrgang 1990

Der Verlag bereitet für den Jahrgang 1990 Einbanddecken für einen Band vor zum Preis von 16,50 DM zuzüglich Versandkosten von 6,- DM = 22,50 DM.

In diesem Betrag sind 14% Mehrwertsteuer enthalten. Bei Bestellung mehrerer Exemplare vermindern sich die Versandkosten entsprechend. Von der Voreinsendung des Betrages bitten wir abzusehen.

Bestellungen werden bis zum 1. 3. 1991 unter Angabe der Kundennummer an den Verlag erbeten.

– GV. NW. 1991 S. 19.

**Verordnung
zur Änderung der Verordnung über die
Gleichwertigkeit von Vorbildungsnachweisen
mit dem Zeugnis der Fachhochschulreife
(Qualifikationsverordnung
Fachhochschule – QVO-FH)**

Vom 23. Januar 1991

Aufgrund des § 44 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über die Fachhochschulen im Lande Nordrhein-Westfalen (FHG) vom 20. November 1979 (GV. NW. S. 964), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. März 1988 (GV. NW. S. 144), wird im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wissenschaft und Forschung verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über die Gleichwertigkeit von Vorbildungsnachweisen mit dem Zeugnis der Fachhochschulreife (Qualifikationsverordnung Fachhochschule – QVO-FH) vom 1. August 1988 (GV. NW. S. 354) wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 1 Buchstabe c wird das Wort „Abschlußzeugnis“ durch die Worte „Zeugnis der Fachhochschulreife (schulischer Teil)“ ersetzt.
2. § 9 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Zum Studium der Fachrichtung Design ist auch ohne Zeugnis der Fachhochschulreife berechtigt, wer eine besondere künstlerisch-gestalterische Begabung und eine den Anforderungen der Fachhochschule entsprechende Allgemeinbildung nachweist.“
 - b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Der Nachweis der den Anforderungen der Fachhochschule entsprechenden Allgemeinbildung wird durch eine Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und nach Wahl des Bewerbers in einem der Fächer Politik oder Wirtschaftsgeographie erbracht. Für die Prüfung gelten § 24 Abs. 3 und 4 der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in der Fachoberschule und § 3 bis § 5, § 7 bis § 11, § 13, § 14, § 16 bis § 21 der Allgemeinen Nichtschüler-Prüfungsordnung für berufsbildende Schulen entsprechend. Verwaltungsvorschriften hierzu erläßt das Kultusministerium.“
3. Der bisherige § 10 wird § 10 Abs. 1. Als Absatz 2 wird angefügt:

„(2) Soweit mit dem Abschluß der zweijährigen Höheren Handelsschule, Schwerpunkt Bürowirtschaft, die Fachhochschulreife (schulischer Teil) nicht erworben wurde, kann das fehlende naturwissenschaftliche Fach entweder im Rahmen eines Fachhochschulreife-Lehrganges nach § 6 Weiterbildungsgesetz an einer Einrichtung der Weiterbildung oder im Rahmen des Telekollegs II nachgeholt werden. Das Zeugnis der Fachhochschulreife (schulischer Teil) stellt in diesem Fall die zuständige obere Schulaufsichtsbehörde aus.“

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 23. Januar 1991

Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Schwier

**Verordnung
über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die
Vergabe von Studienplätzen in höheren
Fachsemestern an den Hochschulen des Landes
Nordrhein-Westfalen zum Sommersemester 1991**

Vom 17. Januar 1991

Aufgrund des § 4, des § 6 Abs. 2 und des § 7 Nr. 2 des Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Nordrhein-Westfalen (Hochschulzulassungsgesetz NW – HZG NW) vom 11. März 1986 (GV. NW. S. 218) wird verordnet:

§ 1

(1) Für die in der Anlage zu dieser Verordnung bezeichneten Studiengänge wird an den dort genannten Hochschulen die Zahl der Studienplätze in höheren Fachsemestern für das Sommersemester 1991 nach Maßgabe der Anlage festgesetzt.

Anlage

(2) In den in der Anlage mit „R“ bezeichneten Studiengängen werden an den dort genannten Hochschulen in den bezeichneten Fachsemestern über die Zahl der Rückmelder und Rückmelderinnen hinaus keine weiteren Studenten und Studentinnen aufgenommen. Liegt in diesen Studiengängen die Zahl der Rückmelder und Rückmelderinnen unter der gemäß Absatz 1 festgesetzten Zahl der Studienplätze, bestimmt die Hochschule eine gesonderte Bewerbungsfrist und gibt sie in geeigneter Weise bekannt. Für die Bestimmung der Zulassungszahl und die Vergabe der danach verfügbaren Studienplätze gilt, soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist, § 51 der Vergabeverordnung, zuletzt geändert durch die Elfte Verordnung zur Änderung der Vergabeverordnung vom 19. November 1990 (GV. NW. S. 630). Abweichend von Satz 1 werden die im Studiengang Sport (Diplom) für ausländische Bewerber und Bewerberinnen verfügbaren Studienplätze nach den Grundsätzen des § 45 Abs. 2 Sätze 1 bis 3 und Abs. 3 der Vergabeverordnung vergeben.

§ 3

Im vorklinischen Teil des Studiengangs Medizin ist die Zuweisung eines nach § 2 verfügbaren Studienplatzes auf diesen Teil beschränkt. Die Zuweisung eines Studienplatzes für den klinischen Teil an einer anderen Hochschule bleibt vorbehalten; die Fortsetzung des Studiums ohne Unterbrechung wird gewährleistet. Hierauf ist in dem Zulassungsbescheid hinzuweisen.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Februar 1991 in Kraft.

Düsseldorf, den 17. Januar 1991

Die Ministerin
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Anke Brunn

Studiengang/ Abschluß	TH Aachen	Uni Bielefeld	Uni Bochum	Uni Bonn	Uni Düsseldorf	Uni Köln	DSH Köln	Uni Münster	Uni-GH- Paderborn	Uni-GH- Paderborn Abt. Höxter	Uni-GH- Wuppertal	FH Bielefeld	FH Dortmund	FH Düsseldorf	FH Köln	FH Köln Abt. Gummersbach	FH Münster	FH Niederrhein Abt. Mönchengladbach
Produktdesign/ Modedesign	(D) 2. FS 4. FS											19 R 19 R						
Produktionstechnik	(D) 2. FS 4. FS 6. FS														43* 43* 43*	54*		29* 28*
Psychologie	(D) 2. FS 4. FS 6. FS 8. FS 5.-8. FS	131 117	137 128	82 79	67 61 56 51	51 R 48 R 46 R 46 R		127 115			53** 45**							
	(M, Nf) 2. FS 4. FS 6. FS 8. FS					5 R 5 R 5 R 5 R					71**							
Rechtswissenschaft	(S) 2. FS 3. FS 4. FS		308	387		435 R 214 R 435 R		390										
Sozialpädagogik	(D) 2. FS 3. FS 4. FS 5. FS 6. FS														97* 96* 97* 96* 97*			
Sozialwesen Sozialarbeit/-pädagogik	(D) 2.-4. FS																	300*
Sport	(D) 2.-4. FS	33 R	133				798											
Technische Informatik	(D) 2. FS 4. FS 6. FS	33											70* 70* 70*			29*		
Technischer Umweltschutz	(D) 2. FS 4. FS									90* 90*								
Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft	(M, Hf) 2. FS 3. FS 4. FS		84 41 79			46 R 46 R												
	(M, Nf) 2. FS 3. FS 4. FS		40 20 38			94 R 81 R												
Übersetzen und Dolmetschen	(D) 2. FS 4. FS 6. FS														226* 221* 215*			
Verfahrenstechnik	(D) 2. FS 4. FS														60* 55*			
Visuelle Komm./ Grafik-Design	(D) 2. FS 4. FS 6. FS														35* 34* 33*			
Völkerkunde	(M, Hf) 2. FS 4. FS					45 R 39 R												
	(M, Nf) 2. FS 4. FS					92 R 79 R												
Volkswirtschaft	(D) 2. FS 3. FS 4. FS					171 R 84 R 171 R												
Volkswirtschaft sozialwissenschaftlicher Richtung	(D) 2. FS 3. FS 4. FS					64 R 29 R 53 R												
Wirtschaft	(D) 2. FS 3. FS 4. FS 5. FS 6. FS												139* 81* 139* 81* 139*	108* 102* 108*	158* 153* 149*		166* 55* 166*	
Wirtschaftsinformatik	(D) 2. FS 4. FS 6. FS 2.-4. FS							80 80	75** 75**				45* 45* 45*			66*		
Wirtschaftspädagogik	(D) 2. FS 3. FS 4. FS					43 R 19 R 38 R												
Zahnmedizin	(S) 2. FS 3. FS 4. FS 5. FS 6. FS 7. FS 8. FS 9. FS 10. FS	67 65 64 41 62 61		42 42 42 41 42 41	45 45 45 45	54 52 48 47 45	64 63 64 63 64											

D : Diplom
 FS : Fachsemester
 S II : Lehramt für die Sekundarstufe II
 M : Magister
 Hf : Hauptfach
 Nf : Nebenfach
 S : Staatsexamen
 Vorkl. : Vorklinischer Teil
 Kl. : Klinischer Teil
 - : Kein Studienangebot
 * : Fachhochschulstudiengang
 ** : Integrierter Studiengang
 R : Die Aufnahme von Studenten ist an Rückmelder beschränkt.

Studiengang/ Abschluß	TH Aachen	Unl Bielefeld	Unl Bochum	Unl Bonn	Unl Dortmund	Unl Düsseldorf	Unl-GH- Essen	Unl Köln	Unl Münster	Unl -GH- Paderborn	Unl-GH- Paderborn Abt. Soest	Unl-GH- Siegen	Unl-GH- Wuppertal	FH Bochum	FH Bochum Abt. Gelenkklirchan	FH Dortmund	FH Köln	FH Köln Abt. Gummersbach	FH Münster Abt. Steinfurt	FH Niederrhein Krefeld	FH Niederrhein Abt. Mönchengladbach
Allgemeine Informatik (D)																					
2. FS																					
4. FS																60°		26°			
6. FS																60°					
Architektur (D)																					
2. FS	251													67°							
4. FS	238													66°							
6. FS	225													64°							
8. FS	214																				
Bekleidungstechnik (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
Betriebswirtschaft (D)																					
2. FS						165		373 R	297												
3. FS								183 R	146												
4. FS						165		373 R	297												
5. FS								183 R	146												
6. FS								373 R	297												
7. FS								183 R	146												
8. FS								373 R	297												
2.-6. FS	1074																				
Biochemie (D)																					
2. FS			20																		
Biologie (D)																					
2. FS		129	171	152				188													
4. FS		114	162	142				187													
6. FS								149													
8. FS								132													
5.-8. FS		191																			
(S II)																					
2. FS								57													
4. FS								55													
6. FS								53													
8. FS								54													
Druckertechnik (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Elektrotechnik (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Elektrotechnik Automatisierungstechn. 6. FS																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Elektrotechnik Elektrische Energietechnik																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Elektrotechnik Nachrichtentechnik																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Geographie (D)																					
2. FS								50 R													
3. FS								30 R													
4. FS								39 R													
5. FS								23 R													
6. FS								31 R													
7. FS								18 R													
8. FS								24 R													
(S II)																					
2. FS								31 R													
3. FS								17 R													
4. FS								24 R													
5. FS								13 R													
6. FS								19 R													
7. FS								10 R													
8. FS								14 R													
Industrieautomation (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
Industrieelektronik (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
Informatik (D)																					
2. FS	169			174	274 R																
4. FS	169			174	274 R																
Ingenieurinformatik (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
Innenarchitektur (D)																					
2. FS																					
4. FS																					
6. FS																					
Kunstgeschichte (M. Hf)																					
2. FS																					
3. FS																					
4. FS																					
2.-4. FS																					
(M. Hf)																					
2. FS																					
3. FS																					
4. FS																					
2.-4. FS																					
(M. Hf)																					
2. FS																					
3. FS																					
4. FS																					
Landbau (D)																					
2. FS																					
4. FS																					

2030

**Verordnung
zur Änderung der Verordnung über beamten-
rechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich
des Kultusministers**

Vom 25. Januar 1991

Aufgrund des § 3 Abs. 3 und des § 180 Satz 2 des Landesbeamtengesetzes (LBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Mai 1981 (GV. NW. S. 234), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. März 1990 (GV. NW. S. 196), sowie des § 3 Abs. 1 der Verordnung über die Ernennung, Entlassung und Zuruhesetzung der Beamten und Richter des Landes Nordrhein-Westfalen vom 27. Juni 1978 (GV. NW. S. 286), geändert durch Verordnung vom 1. Juli 1980 (GV. NW. S. 700), wird für meinen Geschäftsbereich verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Kultusministers vom 16. Dezember 1984 (GV. NW. 1985 S. 43), geändert durch Verordnung vom 26. August 1987 (GV. NW. S. 336), wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

- a) Folgende neue Nummern 3 und 4 werden eingefügt:
 - „3. Zusage der Umzugskostenvergütung bei einer den Umzug veranlassenden Maßnahme innerhalb des Schulamtsbezirks
 4. Anerkennung einer vorläufigen Wohnung (§ 12 BUKG)“
- b) Die bisherigen Nummern 3 bis 8 werden Nummern 5 bis 10.
- c) Nummer 5 (neu) erhält folgende Fassung:
 - „5. Bewilligung, Festsetzung und Zahlung von
 - Reisekosten
 - Umzugskosten
 - Trennungsentschädigung“

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 25. Januar 1991

Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Schwier

– GV. NW. 1991 S. 24.

Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 47,50 DM (Kalenderhalbjahr), Jahresbezug 95,- DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359